



Kurzbeschreibungen zur S+S 3D-CAD / CAM Software

Schwerpunkt und Gewicht

1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis	1
2. Welches Modul HRB?	2
3. Der Schwerpunkt	2
3.1. Anzeige	2
3.2. Layersteuerung	3
3.2.1. Beschriften	3
4. Das Gewicht	4
4.1. Darstellung/ Schwerpunkt Schichtaufbau	4
4.2. Materialeigenschaften	5
4.3. Fenster und Türen	5

2. Welches Modul HRB?

Im **HRB GRUNDMODUL** und im **HRB PROFI** werden nur 3 editierbare Schichten zur Verfügung gestellt, außerdem werden restliche Schichten zu 2 weiteren jeweils äußersten Schichten (2 und -2) zusammengefasst. Hier können über eine Eingabe bei dem Feld Dichte in kg/m³ unter Berücksichtigung der Stärke der Schicht nochmals Gewichtsrechnungen hinzugenommen werden. Die zunächst errechnete Stärke der Schicht, resultiert aus der Summe der zusammengefassten Schichten, jeweils für Außen- und für Innen-schichten.

Im **HRB MEISTER** kann für jede einzelne Schicht ein **GEWICHTSWERT** ausgelesen und verwendet werden. Der **GEWICHTSWERT** ist ein errechnetes Feld, auf den nur über die **DICHTE** Einfluss genommen werden kann.

3. Der Schwerpunkt

3.1. Anzeige

Eine Anzeige des Schwerpunktes lässt sich über **ANSICHT/DRAUFSICHT/WANDFLÄCHEN MIT BEMÄßUNG**, und über **.../KONSTRUKTION MIT BEMÄßUNG**, ebenso diese Ansichten für **...MASCHINE** aufrufen. Auch bei **WANDFLÄCHEN ÜBER ALLE GESCHOSSE** wird der Schwerpunkt und das Gewicht angezeigt.

3.2. Layersteuerung

In der Layersteuerung wird der SCHWERPUNKT mit einem eigenen Eintrag in die Gruppe FLÄCHEN einsortiert.

3.2.1. Beschriften

Es ist darauf zu achten, dass ein Häkchen bei BESCHRIFTEN gesetzt ist, so dass das GEWICHT der Wand direkt in der Zeichnung angezeigt werden kann.

4. Das Gewicht

Das hauptsächlich für den **HOLZRAHMENBAU** konzipierte Berechnen der Wandgewichte, ist auch für **FACHWERK** und **BLOCKBOHLE** einzusetzen. Beim **FACHWERK** ist zu berücksichtigen, dass nur die Hölzer in Betracht gezogen werden, jedoch nicht die Wände selbst.

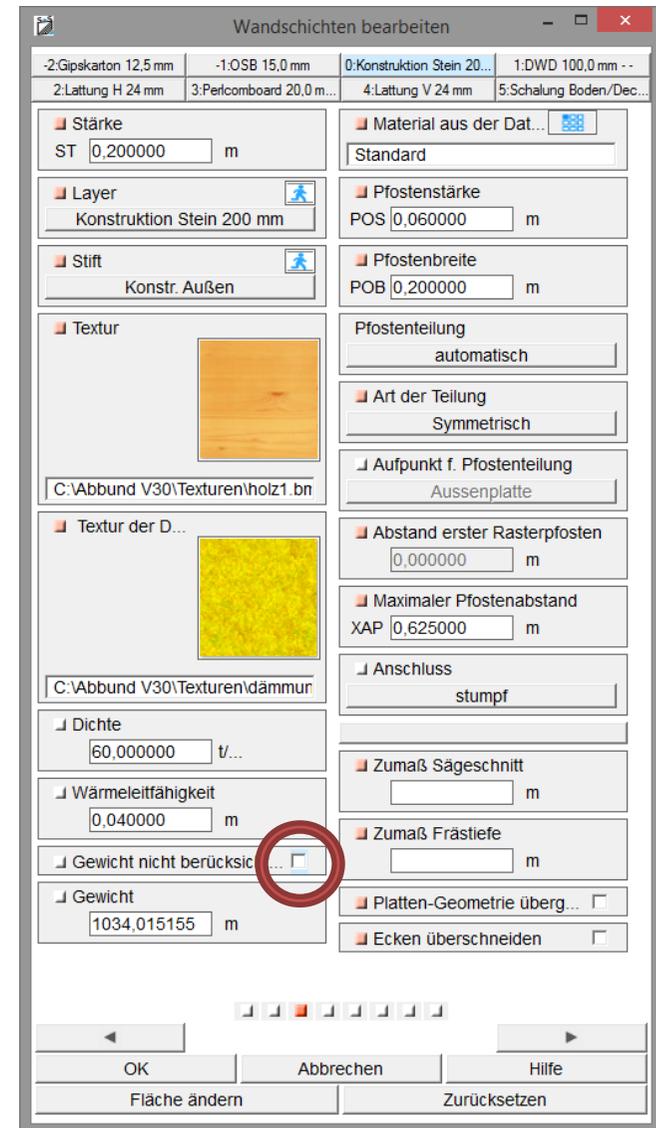
4.1. Darstellung/ Schwerpunkt Schichtaufbau

Da im **HRB** für jede einzelne Schicht entschieden werden kann, ob sie zur Gesamtgewichtsberechnung herangezogen wird, können die **TRANSPORTWERTE** sehr genau bestimmt werden.

In der Wandansicht über **ANSICHT/DRAUFSICHT/WANDFLÄCHEN MIT BEMABUNG** (ebenso in den anderen, oben erwähnten Draufsichten) wird oben auf **DARSTELLUNG** geklickt und der Menüpunkt **SCHWERPUNKT SCHICHTAUFBAU** ausgewählt.

In dem sich öffnenden Eingabedialog sind oben die Reiter für die einzelnen Schichten aufgereiht.

Für die **KONSTRUKTIONSSCHICHT** werden die verschiedenen Hölzer, wie Pfosten, Schwellen und Bänder berücksichtigt.



Im unteren Teil des Eingabedialogs ist ein **HÄKCHEN** zu setzen, wenn das **GEWICHT**, was darunter für diese spezielle Schicht angezeigt wird, **NICHT BERÜCKSICHTIGT** werden soll. Sinnvoll ist es oft, so mit der Putzschicht zu verfahren.

4.2. Materialeigenschaften

Property	Value
Breite	1,25
Stärke	0,015000
Höhe	3
Schraffur-Grund	18
Schraffur-Ansicht-Fläche	0
Schraffur-Ansicht-Render	Wand\OSB.bmp
Gewicht	650
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	40
WD_Luftschichtdicke_Sd	0
Wärmeleitfähigkeit	0,13
Info	-
Fuge	0,004

Die Werte der **DICHTE** für die einzelnen Schichten sind in den **MATERIALEIGENSCHAFTEN** der **SCHICHTDATENBANK** abgelegt. So haben zum Beispiel die DWD- ein Gewicht von 560kg/m³ und die OSB-Platten von 650kg/m³. Holzweichfaserplatten liegen bei circa 240kg/m³.

Wird bei den **MATERIALEIGENSCHAFTEN** der Dichtewert geändert, wird ab sofort für jeden neu verwendeten Wandtyp dieser Wert verwendet.

4.3. Fenster und Türen

FENSTER UND TÜREN werden momentan noch wie Öffnungen behandelt und haben keine eigenen Gewichte.